



CÁCERES UND CRAVO NORTE: REKULTIVIERUNG ZERSTÖRTER LANDFLÄCHEN KOLUMBIEN

Heilung für den kolumbianischen Regenwald nach dem Goldrausch

Dieses bahnbrechende Forstvorhaben leistet einen Beitrag zur ständigen Wiederaufforstung und zur langfristigen Überwachung der Wälder im Norden Kolumbiens. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf dem Schutz der Artenvielfalt. Das Projekt fördert eine nachhaltige Bewirtschaftung der Waldressourcen in Gegenden, die durch Rinderbeweidung und Bergbau zerstört wurden.

Hintergrund

Die Jahre des übertägigen alluvialen Goldabbaus und der intensiven Viehhaltung in den entlegenen kolumbianischen Gebieten Cáceres, Antioquia, Cravo Norte und Arauca haben das Naturerbe und die biologische Vielfalt dieser wichtigen Regenwaldregionen stark bedroht.

Projekt

Im Gegensatz zu der bei der Aufforstung weit verbreiteten Praxis, Bäume in Monokulturen zu pflanzen, zielt dieses Projekt darauf ab, einen richtigen Wald wiederherzustellen. Dabei steht der Wiederaufbau des reichhaltigen Ökosystems im Zentrum der Aufmerksamkeit. Bis heute wurden bereits zwanzig lokale Baumarten und 75 Pflanzen angebaut. Darüber hinaus konnte eine Vielzahl an Tieren einen sicheren Zufluchtsort im Wald finden. Das Projekt bietet überdies Lebensräume für vom Aussterben bedrohte Tierarten, darunter unter anderem für Jaguare, für südamerikanische Fischotter und für verschiedene Affenarten.

Vorteile

Bisher wurden in Cáceres 1 116 ha Land wiederhergestellt, während in Cravo Norte 9 640 ha Land vermessen und kartiert wurden. Das Projekt wurde gemäss dem Climate, Community, and Biodiversity Standard (CCB) zertifiziert. Dabei handelt es sich um den derzeit strengsten Standard für Waldprojekte. Er steht für herausragende Beiträge zum Artenschutz und für die Einbindung der lokalen Bevölkerung.

Durch die Wiederaufforstung der tropischen Waldgebiete entstehen sichere Lebensräume für gefährdete Arten, beispielsweise für den Jaguar (*Panthera Onca*).



152
Arbeitsplätze

geschaffen



58 000
tCo₂e

jährlich reduziert



1 116
ha

Wald wiederhergestellt



20
Arten

einheimischer Bäume wurden in der Gegend zum Wohle der Biodiversität wieder eingeführt

Mehr Informationen zu den UN Sustainable Development Goals finden Sie unter: <http://www.un.org/sustainabledevelopment/sustainable-development-goals/>

Offizieller Projektname (auf Englisch): Restoration of degraded areas and reforestation in Cáceres and Cravo Norte, Colombia
UNFCC/markit/VCS link: http://mer.markit.com/br-reg/public/project.jsp?project_id=10000000000606 | UNFCC/markit/VCS ID: 0606

#READYFOR2020 Finden Sie Ihr lokales Büro unter www.thesouthpolegroup.com/de/kontakte oder rufen Sie unsere Zentrale in Zürich an unter +41 43 501 35 50

Die hier enthaltenen Informationen können ohne Ankündigung geändert werden. south pole group kann nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen, die hier enthalten sein könnten, verantwortlich gemacht werden.